



FRIEDENSBÜNDNIS ESSLINGEN

Sicherheit neu denken und praktizieren – gerade jetzt!

Vortrag mit Diskussion

**Mittwoch, 23. November 2022, 19.00 – 21.00 Uhr
Salemer Pflegehof, Paulussaal, Untere Beutau 8 – 10,
Esslingen**

Referent: Dr. phil. Theodor Ziegler, Baiersbronn, Religionspädagoge und Koordinationskreismitglied der Initiative Sicherheit neu denken (der evangelischen Landeskirche in Baden)

Der russische Angriffskrieg gegen die Ukraine hat den Ruf nach mehr Militär in ganz besonderer Weise verstärkt. Politisch Verantwortliche distanzieren sich von ihrer früheren Kriegsdienstverweigerung und viele Kirchenleitende halten trotz der biblischen Friedensbotschaft Waffenlieferungen für erforderlich. Pazifismus, obwohl in Europa bislang noch nicht praktiziert, gilt als gescheitert. Doch fünfzig Friedensorganisationen und kirchliche Stellen aus ganz Deutschland treten ein für das von der badischen Landeskirche erstellte Konzept „Sicherheit neu denken. Von der militärischen zur Zivilen Sicherheitspolitik.“ Einer der Autoren, Theodor Ziegler, wird darstellen, welche Alternativen sich dadurch zur immer risikoreicheren militärischen Sicherheitspolitik ergeben und wie diese erreicht werden können.

Veranstalter: Friedensbündnis Esslingen in Kooperation mit Katholischer Erwachsenenbildung im Landkreis Esslingen keb, Evangelischem Bildungswerk im Landkreis Esslingen, vhs Esslingen, DGB Kreisverband Esslingen-Göppingen, GEW Kreisverband Esslingen-Nürtingen, IG Metall Esslingen, Verdi Ortsverein Esslingen.

V.i.S.d.P. Adalbert Kuhn / Friedensbündnis Esslingen, Julius-Motteler-Str. 4, 73728 Esslingen, Tel. 0711 – 3 50 83 91; E-Mail: AdaKuhn@t-online.de